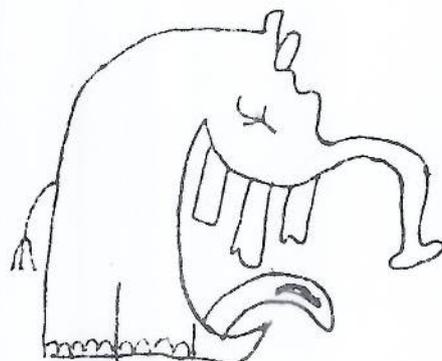


DAS IST DAS LETZTE

Nr. 8



Februar 86 Umsonst *

Gut Ding will Weile haben !

und nur deshalb, und weil zweitens: Qualität vor Quantität geht, und Drittens: wir keine halben Sachen machen dauerte es ein halbes Jahr bis diese Ausgabe von "Das Letzte" in Druck gehen konnte. Viel Vergnügen wünscht euch

Impressum :

"Das Letzte" erscheint kostenlos in unregelmäßigen Abständen.

Herausgeber:

Panik Group Altenhasslau

Auflage:

100

Redaktion dieser Ausgabe:

Manfred Weitzel, Thomas Engel,
Thomas Arnold, Wolfgang Planer.

Desweiteren Wirkten mit:

Roland Schertel, Michael Wögler

Aus dem Inhalt:

Wochenendhighlightreeing in
Leuzersricht - Altkarant...

... Beitrag am Auge ...

Dezember Highlights ...

... u.v.a. ...

PANIK - GROUP - TERMINE

Fussball

15./16. März
Hallenturnier des Gesangvereins
1862 Altenhasslau.
Termine für Freundschaftsspiele
- Sa 22. März (Gegner
- Sa 05. April noch offen
Preis 14. April
Preis 25. April

1. - 4. Mai Ausflug und
Turnier in Naturns. Restbetrag von
140,- DM bis spätestens 15.
März bei Wolf oder Meikel zu
haben

Turniere:
So 19. Mai (Pfingstsonntag)
in Salmünster/Warbern.
Sa 29. Mai Ortsvereins-
turnier.
31.5./1.6. FSV Altenh.
Freizeitfußballturnier
7./8. Juni Panik Group
Turnier.

Sonstiges

8. März
2. Panik Auterallye
Start 14 Uhr

26. April
Gesangswettbewerb des
Jugendchor Belcanto im
Altenhasslauer Bier-
gessaal

27. Juli bis 3. August
Kulmbacher Bierwoche.

Mo 16. Juni (17. Feiertag)
Helferabend.
Jahreshauptversammlung
Samstag 30. August

gez.:
Der Vergnügungsamt
schuß

DEZEMBER - HIGHLIGHTS

oder - 1985 IN DEN LETZTEN ATEMZÜGEN

Drei gigantische Höhepunkte standen noch einmal zum Abschluß des alten Jahres auf dem Programm der Paniker. Eröffnet wurde der Reigen mit der alljährlichen Weihnachtsfeier, die diesmal im Hause Glock stattfand. Alles was Rang und Namen in Panik-Kreisen hat versammelte sich also am 20. Dezember um das panische Weihnachtsfest zu begeben. Nach der Begrüßungsansprache des redegewandten Präsidenten nahm dieser in Zusammenarbeit mit Manfred Weitzel einige kleine Ehrungen vor, die fast zu einer "Schmatzerorgie" ausarteten. Danach stand der erste Programmpunkt auf dem Plan. Pressewart Thomas Engel hielt (den) panischen Rückblick auf das Jahr 1985 in Wort und Bild unter dem Motto: Lall ohne Ende. Dabei wurden bisher noch nicht veröffentlichte "Super 8-Streifen" von der legendären Kramsachfahrt vorgeführt. Anschließend kam der Weihnachtsmann um die braven Paniker zu beschenken. Allerdings erhielten nur diejenigen ein Geschenk, die einen kleinen Vierzeiler parat hatten. Hierbei gab es die tollsten Weihnachtsgedichte, die man sich (überhaupt nicht) vorstellen kann. Auch Knecht Rupprecht (Anm. d. Red: die Hupe war des net!) trug hierzu seinen Teil bei, indem er die Panischen mit gehörigen Rutenhieben zu Höchstleistungen trieb. Als die Bescherung ein Ende gefunden hatte stand die mit Spannung erwartete Welturaufführung des zweiten Panik-Videos an. Nach einer Stunde Dauerbelastung der Lachmuskeln mußten sich die strapazierten Paniker beim ersten nationalem panischen Litermelken erholen. Ein Ende fand die Panik-Feier in der späten Nacht, nachdem bis zum Umfallen getanzt und getrunken wurde.

Gut erholt präsentierten sich die Panischen am frühen Morgen des 2. Weihnachtsfeiertages als es hieß: Bad Homburg wir kommen! Angesagt war der zweite offizielle Ausflug der PGA in die Taunus-Therme. Mit 23 Panikern gut verstaut in 7 Autos ging es Richtung Taunus. Wie im Vorjahr durfte die Anreise natürlich nicht ganz ohne Kabinettstückchen von sich gehen.

Mitten im Stadtgebiet wurden diverse Gegenstände während der Fahrt von Auto zu Auto gewechselt. Den Tag verbrachten die Damen und Herren der Panik Group in Hot Whirl Pools, im Schwimmbecken, in Saunen, im Grotten-solarium, im Kino, an der Theke oder sonst wo. Um Mitternacht verließen die letzten Paniker das Thermalbad und traten die Heimreise an.

Die Silvesterparty wurde im schön gelegenen Villenviertel gefeiert. Manfred Weitzel hatte für diesen Abend etliche Panik-Gäste geladen. Ein riesiges Büfett mit ausgewählten Delikatessen stillte den Hunger der Panik Group'ler. Den Durst stillte: Cola, Orangensaft, Bier, Sekt, Bacardi, Wodka, Jambosala, Tequilla, Baileys, etc. Ordentliche Musik war auch geboten, so daß kräftig die Tanzbeine geschwungen wurden. Das neue Jahr wurde sofort von panischen Zwischenfällen begleitet (Anm. d. Red: auf nähere Ausführungen wurde verzichtet). Bei dem traditionellen Rundgang durch das heimatliche Altenhaßlau gab es leider einige Verletzungen zu beklagen, da irgendjemand in der Nacht Glatteis auf die Straße gelegt haben mußte. Besonders herzlich aufgenommen wurden die Paniker bei der Familie Otto, die ein Herz für Paniker bewies. Nach Beendigung der "Tour de Haßlau" kehrte man wieder im Hause Weitzel ein, wo sich zwischenzeitlich auch schon "einiges" abgespielt hatte. Hier feierte man bis in die frühen Morgenstunden den Jahreswechsel. Die letzten der Letzten gingen bzw. humpelten gegen halb elf Uhr MEZ nach Hause.



STATISTIK 1985

ausgetragene Spiele:	72	Punktverhältnis:	118 : 26
gewonnen:	54 (75%)	Torverhältnis:	223 : 77
unentschieden:	10 (13,9%)	Tore im Durchschnitt pro Spiel:	
verloren:	8 (11,1%)		3,1 : 1,1

- höchster Sieg: 11:1 gegen AVG Herolz am 23. Juni 1985
- höchste Niederlage: 7:1 gegen Hobbyteam 81 Wächtersbach am 13. Juli 1985

Torschützenliste 1985:

1. Manfred Weitzel	54 Tore	13. Peter Weitzel	4 Tore
2. Daniel Otto	45 "	Ralf Glock	4 "
3. Michael Wögler	22 "	15. Michael Juraschek	3 "
4. Stefan Zimmermann	21 "	Bernd Hoffmann	3 "
5. Jürgen Bock	13 "	17. Constantin Pauliuc	2 "
6. Thomas Engel	10 "	18. Roland Schertel	1 "
7. Thomas Arnold	7 "	Andreas Tögel	1 "
Peter Junger	7 "	Andreas Müller	1 "
9. Holger Hofmann	6 "		
Joachim Kling	6 "	(inclusive 3 Eigentore)	
11. Wolfgang Planer	5 "		
Thomas Bemert	5 "		

GESAMTSTATISTIK 1982 - 1985

ausgetragene Spiele:	171	Punktverhältnis:	238 : 104
gewonnen:	103 (60,2%)	Torverhältnis:	473 : 228
unentschieden:	32 (18,7%)	Tore im Durchschnitt pro Spiel:	
verloren:	36 (21,1%)		2,8 : 1,3

Ewige Torschützenliste

1. Daniel Otto	103 Tore	16. Thomas Bemert	5 Tore
2. Manfred Weitzel	79 "	17. Dieter Bock	4 "
3. Michael Wögler	60 "	Peter Weitzel	4 "
4. Stefan Zimmermann	41 "	19. Michael Juraschek	3 "
5. Jürgen Bock	26 "	20. Michael Weeber	2 "
6. Peter Junger	24 "	Andreas Müller	2 "
7. Thomas Engel	22 "	Marco Patzke	2 "
8. Joachim Kling	21 "	Constantin Pauliuc	2 "
9. Thomas Arnold	17 "	24. Roland Schertel	1 "
10. <u>Wolfgang Rupprecht</u>	12 "	Andreas Tögel	1 "
11. Ralf Glock	10 "	Oliver Drissler	1 "
12. Wolfgang Planer	7 "		
Bernd Hoffmann	7 "	(inclusive 5 Eigentore)	
14. Holger Hofmann	6 "		
Frank Schön	6 "		

Damentorschützenliste

1. Monika Viehmann	1 Tor
Andrea Wohland	1 "
Claudia Giera	1 "
Anette Otto	1 "

STAND: 06.01.86

*PRESSEWART LALL
MEINT: Prost !!!
- auf das 1986 genauso
erfolgreich wird 1985*



BETRUG AM AUGE

Eine erste Einführung in die Problemstellung

Hand aufs Herz, wir alle kennen diese Situation: Wir sind uns einer Sache völlig sicher, haben sie mit eigenen Augen gesehen. Wir möchten beschwören: So und nicht anders war es! Und doch haben wir uns geirrt, sind einer optischen Täuschung erlegen.

Dabei ist der Mechanismus, der unser Auge übertölpelt, denkbar einfach. Nehmen Sie ein Lineal zur Hand und sehen Sie selbst, wie's funktioniert. Die beiden Panikfanten (Abb. 1) sind gleich. Dennoch erscheint ein und derselbe Panikfant in einem Falle breit und gedrunken, im anderen Falle dagegen lang und erbarmungslos abgemagert. Zwei Pfeile in raffinierter Stellung rufen diese verblüffende optische Täuschung hervor.



Abb. 1

Voilà, das Grundprinzip haben Sie begriffen. Legen Sie nun das Lineal beiseite und vollziehen Sie mit bloßem Auge nach, mit welchen simplen Tricks sich beispielsweise eine üppig wuchernde Textilindustrie bis in unsere Tage an Fehlkonstruktionen von Mutter Natur nährt. Körpergröße und Taillenumfang werden von findigen Modemachern durch quer- und längsgestreifte Stoffe kurzerhand auf den Zeitgeist zurechtgetrimmt (Abb. 2).

Immer nur bürst-
en ist auf die
Dauer ganz schön
hart, sag ich
euch!



Immer nur
pudern ist
auch nicht lust-
iger!

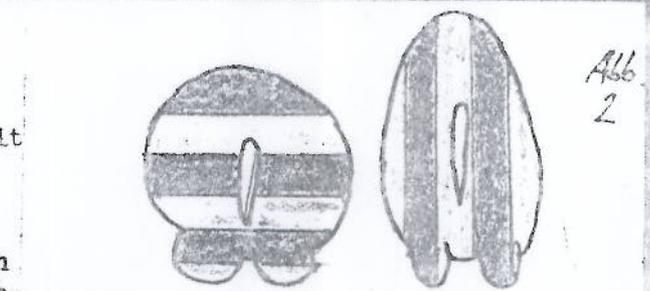


Abb.
2

Richtig! Auch diese Panikfanten sind deckungsgleich. Indes: Auf das ungewohnte Auge wirkt derselbe Vierbeiner mit Querstreifen klein und wohlgenährt, mit Längsstreifen hingegen groß und hager. Übrigens: Schon erfahrene Gefängnispsychologen zu Zeiten unserer Urväter haben sich diese banale optische Täuschung zunutze gemacht. Durch eine trickreiche Anordnung der Gitterstäbe in Längsrichtung in Kombination mit quergestreifter Anstaltskleidung, wurde eine schier unüberwindliche psychologische Hemmschwelle gegen Ausbruchversuche errichtet. Hier haben Sie nochmal ein krasses Beispiel bei der Kombination von Pfeilen mit Quer- und Längsstreifen. Der Panikfant (Abb. 3) wird durch konvergente Pfeile (Abb. 4), Querstreifen (Abb. 5) und Längsstreifen (Abb. 6) optisch verdünnt.



Abb. 3



Abb. 4

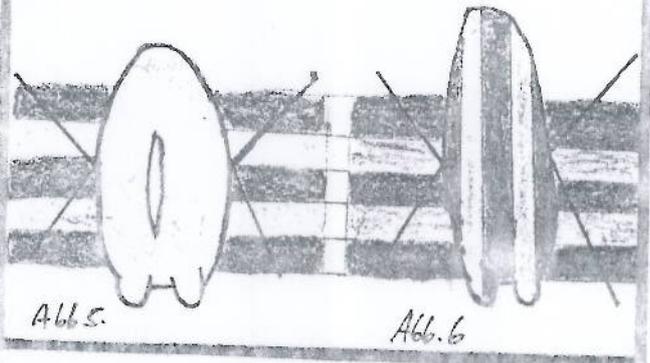


Abb. 5

Abb. 6



Was soll ich
da erst sagen?

Danach bringt Sie General-Oberst Ronald Schertel auf Trapp. Entlang des Atomzaunes im Villenviertel demonstriert er die Wirkung von Koma-Pils.

Achtung!

Vor den zündenden Wirkungen der Selbst-Zanf-Anlage wird gewarnt. Flüchten zwecklos! Der Feind wird angepeilt, wahllos bezüngelt und durch ständige Wiederholungen schachmatt gesetzt



Bei Feuerzangenbowle ist dann die beliebte Unterhaltungs- und Belehrungsshow

"Ehe vorm Gesicht" an der Reihe. Michael Wögler und Heike Schmidt zeigen dem Publikum eindrucksvoll wie schnell Heiratsabsichten abzubauen sind. Kühle Getränke sind mitzubringen.

Doch falls Sie Ärger mit Ihrer Freundin haben, empfehlen wir einen Abend bei Kerzenschimmer mit Michael Weeber. Danach wird Ihre Flamme nur noch dahinschmelzen.

Sind Sie total bematscht? Haben Sie Sinn für „klatschende Geschändnisse“? Nach dem Kampf der Giganten, Wolf Hupe und Wulfos Kolossos (Second Service by Killer-Bock!), ist es uns nun gelungen den schwergewichtigen PGA-Präsidenten zur saloppen Ringerrunde zu verpflichten.

Wer hält im Schlammcatchen eine Runde durch? Dem Fürstlichen winkt 'ne Kiste Wächtersbacher, Schlappmänner werden mit Eder Alt beerdigt. Als Abschlußbonbon laden wir Sie zum Auswurf in den Bürgersaal. Dort veranstaltet das echt Linsengerichter Burli ein Live-kotzen auf Soße komm raus.

SONNTAG

Mit etwas Glück ist Ihnen der Tag beschert, an dem der FSV sein Heimspiel der Runde gewinnt. Wenn nicht haben Sie Montag Abend die Möglichkeit im Rössli-Waldstadion einen Sieg der Panischen zu bewundern.

Für extravagante Redewendungen möchte sich die Redaktion entschuldigen. Sie geschahen in voller Absicht,

viel Vergnügen wünscht Ihnen Ihr Reiseleiter

MW

Gerüchteweise wurde verlautet, daß...

...eine kleinere Panikgruppe die Silvesterfeier wegen eines Rudelbumsens saussen ließ.

...Eintrittskarten hierzu weit unter dem Preis von DM 30,- lagen.

...Jürgen Bock, Thomas Engel und Erika Damm den Film drehen: "Spei mir das Lied vom Tod"

...anschließend eine Oskarverleihung für die Filme "Die Verlobung" (in den Hauptrollen Maria und "Josef"), "Solo für zwei" (Titelsong Gitti und Claudia) und RAMBOck stattfindet.

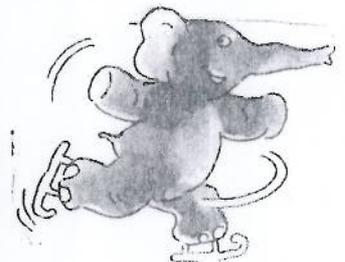
...Heike Schmidt ~~mit einem~~ einen Hammer ~~schlägt~~ ~~hat~~

...Peter Weitzel seine Turnschuhe für die Fortsetzung von "Das Boot" zur Verfügung stellt.

...Thomas Arnold nie mehr nach Ranstadt fährt.

...der in Fachkreisen schon bekannte "Club Tropicana" nun auch sein Debüt im deutschen Fernsehen gibt. Uns fiel auf, daß die Mitglieder offensichtlich auf Nachwuchs sind! Oder soll man nebenstehenden Artikel verstehen?

Deutschlands fröhlichster Schlucker ist wieder da. „Willkommen im Club“ heißt der Titel von Juhnkes neuer Show im Ersten Programm.



-Zack-Kurz



Wir sind um Ihr Wohl besorgt!



Das Panik **Reisebuer**

Der Reisetip für Weltenbummler, Schlachtenbummler, Verbummeler und Oberfummler.

Was ist Hawaii, Accapulco und Teneriffa gegen unser Angebot. Nach selbstlosem Einsatz aller verfügbaren Mitteln ist es uns gelungen, ein neues Traumziel ausfindig zu machen. Erleben sie die

Wochenend Sightseeing durch L.A.

FREITAG

Ihre Anreise durch unwegsames und panikgeschundenes Gebiet hat sicherlich Ihr Auto in Mitleidenschaft gezogen. Es ist beschmutzt und dreckig?! Kein Problem! Wir sorgen für Sauberkeit und Pflege. Waschen, wachsen und wixsen bei Ralfi-Top Glock.

Anschließend servieren wir Ihnen den Begrüßungscocktail und bieten die absolute Verführung im Club Tropicana; Eintritt nur für Paare. Bei intimer Atmosphäre läßt sich Bardam(m)e Erika gern Einen ein-schenken. Spritzige Unterhaltung präsentiert Harry Juhnke:

Andreas Tölpel erzählt von Tausend und Einer Scherbe, danach Auf-führung des doppelten Ottochens und Diplomprofessorin A. Wohland diskutiert: Polterabend wann, wo, warum?

Sind Sie hübsch und waren Playgirl des Monats? Dann sind Sie ein Fall für zwei! Begleiten Sie "angespannt" unsere erfahrenen Jungs Hupe und Franki. Mit aufmerksam gierigen Augen auf der Empore des Jazzkellers ver-schlingen Diese sonst nur die heißen 15-jährigen Tröpfelgrotten.

Sie fühlen sich matt und außer Form? Nach einem Kampftrinkerabend mit befreiten Bock sicher nicht mehr, Dieser athletische Hüne greift sich jedes Würstchen. Trinken Sie sich fit bei Erdinger mit und ohne Hefe. Es wird empfohlen sich mit einem Schlafsack auszurüsten, da nächtliche Schlafaktionen auf Bänken, verschneiten Wiesen und Festzeltböden nicht auszuschließen sind.

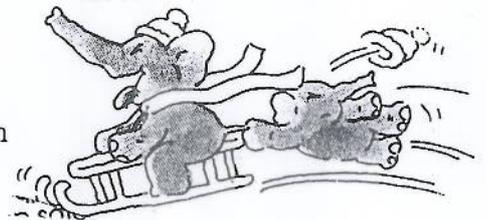
Da tut es einfach gut, wenn man wieder munter wird!

Besuchen Sie das Nachnacktbaden im Hassel- und Schandelbach. Die Bademeister Wipfel und Gazelle animieren Sie zum wetttauchen nach FISH, U-Booten und Kulmbacher Brunnenbier. Für besonders tollkühne Leistungen gibt es eine Kollekte nicht unter 2,- Mark.

Ein Streifzug durch die Bars "Kröterich" und "Harakiri" endet mit einem 40% "New Day", aufgefrischt durch einen Tequila "Sunrise" und abgeschlossen mit einem doppelten "Tommy, Night and Morning". Konditionell Durchtrainierte verabschiedet Kreishausmeister Thomas Arnold von der Sauf- und Schließgesellschaft persönlich. Dieser garantiert: Sie sind wirklich der Letzte.

SAMSTAG

Aufgehört zu schlafen? fängt jetzt das Brummen im Köpfchen an? Dann aber Beeilung. Beim rudelartigen Einfall im Checkpoint "Morgengrauen" heißt es die enorme Auswahl an Kopfschmerztabletten und Alka-Selzer genau zu studieren.

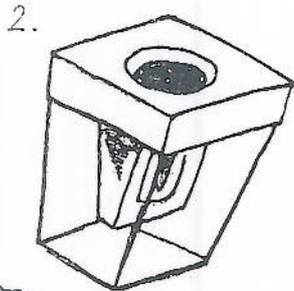
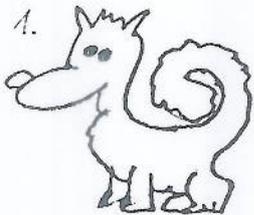


Wie heißt dieses Märchen?



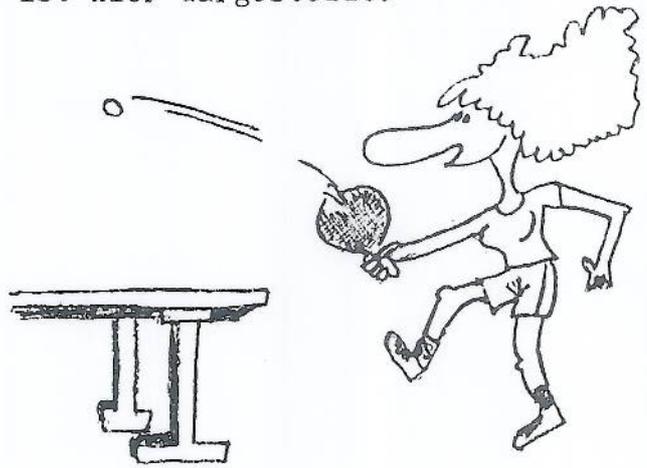
Schneewittchen und die
Zwerge sieben.

Und was ist hier dargestellt?



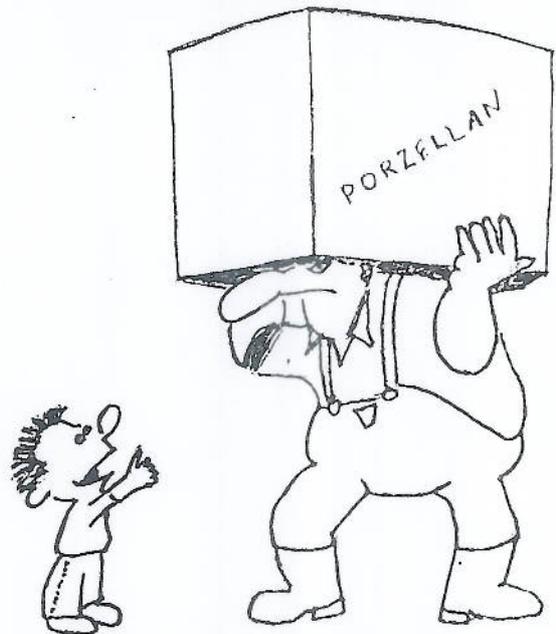
Spitz, Spitzer, am spitzen

Welcher amerikanische Filmklassiker
ist hier dargestellt?



Pinx Pong und die weiße Frau.

Welches Sprichwort ruft der
Sohn dem Möbelpacker zu?



"Vorsicht, die Mutter ist in der
Porzellankiste."

Warum ist das Zäpfchen
so traurig?



Weil sein Leben bald im
Arsch ist.

Hör mich an, wildes, unberechenbares, grausames, grenzenloses, faszinierendes Meer!



Ich stehe hier als Rächer der unschuldigen Opfer, die du in all den Jahrhundertens Verschlungen hast!



Als Rächer der unzähligen tapferen Männer, die in dir ihr Masses Grab gefunden haben...



...und der Frauen, die du zur Witwe, und der Kinder, die du zu Waisen gemacht hast!



Meine Rache wird fürchtbar sein!!!



Bist du bald fertig?



Christoph Schmitt
Grafik 1985/86